Bibelwort: Matthäus 11,25-30

AUSGELEGT -

Diesen Text muss man als Ganzes hören oder lesen, sonst bleibt man einseitig. So schön es ist, was Jesus zu und über die Geplagten und Belasteten sagt, so wichtig ist es, den Anfang nicht zu überhören. Dort rühmt Jesus seinen Vater, den Herrn des Himmels, dafür, dass er die Unmündigen weiser macht als die Weisen. Hier bereitet Jesus gedanklich vor, was er später verspricht: Er selbst, Jesus als Gott, wird den Bedrückten Ruhe geben für ihre Seelen. Diese Beobachtung mache ich beinahe täglich. Nahe bei Gott empfinden sich eher die, die aus der Welt gefallen sind oder zu fallen drohen. Das fällt mir auf. Es geht ihnen oft nicht um die Kirche, es geht ihnen aber fast immer um den Glauben. Sie sitzen in den Gotteshäusern - nicht allein, um sich manchmal aufzuwärmen. Sie wollen Gott nahe sein. Sie fühlen sich - ob berechtigt oder unberechtigt - von der Welt im Stich gelassen, und suchen die Wärme Gottes. Es ist ihnen, als dürften sie dort auch mit nichts erscheinen und müssten nichts aus sich machen. Sie wollen nur gesehen werden; und weil die Welt sie kaum noch wahrnimmt, soll Gott sie ansehen. Das beruhiat ihre Seele. Jesus weiß, wovon er spricht. Von den Stunden nämlich, in denen nur Gott noch helfen kann als der, der sieht und zeigt: Du lebst; und du gehörst mir. Das möge dir Ruhe sein für die Seele.

Michael Becker

Stadtpfarrei Hl. Dreifaltigkeit Amberg Dreifaltigkeitsstr. 7 92224 Amberg Tel. 12494 Fax 22763

Email pfarrbuero@dreifaltigkeit-amberg.de Homepage www.dreifaltigkeit-amberg.de Pfarrbürozeiten (momentan geändert)

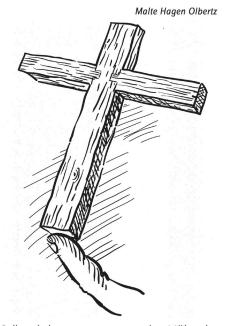
Montag, Mittwoch, Freitag 8:30 – 11:00 Uhr

Spendenkonto:

Orgelrenovierung – Kirchenrenovierung IBAN: DE70 7525 0000 0200 6597 38



14. Sonntag im Jahreskreis



Selig wird man, wenn man seine Mühen im Namen Gottes trägt. Und wer lernt, sein Geschick als das von Gott Geschickte zu erkennen. Selig ist, wer seine Last als von Gott geschickt tragen kann. Sie wird dann leichter – und die Seele ruhiger. Und die täglichen Kreuze weniger schwer.

Nr. 22 vom 05.07. bis 12.07.2020

Wir feiern Gottesdienst

SONNTAG, 05.07.2020 14. Sonntag im Jahreskreis

L1: Sach 9,9-10 L2: Röm 8,9.11-13 Ev: Mt 11,25-30

8:30 PFARRGOTTESDIENST

Kollekte für die Pfarrkirche

10:00 Messfeier (f.+ Frau und Herrn Knott) 237

MG (Ullmann f.+ Eltern Ebel u. Großeltern u. Bruder Johannes) 350

MG (Ullmann f.+ Eltern Ebel u. Großeltern u. Bruder Johannes) 350 11:30 Messfeier (Darusch JM f.+ Herbert Darusch) 75

Montag, 06.07.2020 der 14. Woche im Jahreskreis

8:00 Messfeier (StM f.+ Maria Krämer)
(Steinl f.+ Metschl) 230

Dienstag, 07.07.2020 der 14. Woche im Jahreskreis 8:00 Messfeier (f. Rosa Balsis) 433

Mittwoch, 08.07.2020 der 14. Woche im Jahreskreis

8:00 Messfeier (f.+ Eltern Franz u. Regine Waal) 537

Donnerstag, **09.07.2020 der 14. Woche im Jahreskreis** 19:00 Abendmesse in der Pfarrkirche (KAB) 7

Freitag, 10.07.2020 der 14. Woche im Jahreskreis 8:00 Messfeier (Tautz f.+ Anna u. Anton Tautz u. Hildegard Regler) 534

Samstag, 11.07.2020 HI. Benedikt v. Nursia
17:00 Vorabendmesse (Versteeg n. Mg) 373
MG (f. die Armen Seelen) 391

 SONNTAG,
 12.07.2020
 15. Sonntag im Jahreskreis

 L 1: Jes 55,10-11
 L 2: Röm 8,18-23
 Ev.: Mt 13,1-23

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST.

10:00 Messfeier (Hepp f.+ Bruder Albert u. Neffen Alexander) 419

11:30 Messfeier (f. Familie Ullmann u. Varin) 538 MG (f.+ Vater Karl Moser) 516

TERMINE

Bitte sich wieder für die Messfeiern unter der Tel.-Nr. 7854651 anmelden:

Montag, 06.07. 9:00-10:00 Dienstag, 07.07. 14:00-15:00 18:00-18:30 Mittwoch, 08.07. 14:00-15:00 18:00-18:30 Donnerstag, 09.07. 18:00-18:30 Freitag, 10.07. 9:00-10:00 14:00-15:00 Samstag, 11.07. 9:00-10:00 14:00-15:00

Für die KAB-Messe am Donnerstag, 09.07., um 19:00 Uhr sich bitte wieder bei Herrn Manfred Baldauf (Tel. 85466) anmelden.

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

5. Juli 2020

14. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Sacharja 9,9-10 2. Lesung: Römer 8,9.11-13 Evangelium: Matthäus 11,25-30



Ulrich Loose

Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken. Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; und ihr werdet Ruhe finden für eure Seele. Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht.